

# Grenzenloser Freizeitspaß

**Mehr Selbstwert.** Der Verein „active“ unternimmt eine Reihe von Freizeitaktivitäten mit beeinträchtigten Jugendlichen. Diese erfahren Freude und ein höheres Selbstwertgefühl. Die Eltern werden entlastet.



**Attraktive Freizeitgestaltung:** Urlaubswochen in Jesolo oder Bastelstunden in gemütlichem Ambiente – die Aktivitäten des Vereins „active – Freizeitbegleitung für Menschen mit Beeinträchtigung“ zeichnen sich auch durch ihre Vielfalt aus.



**Teilhabe am normalen Alltag:** Die studierte Sozialarbeiterin Karin Pötzelsberger (Obfrau des Vereins „active“) und ihr Stellvertreter Markus Zuckerstätter bieten gemeinsam mit einem Team tolle Freizeitmöglichkeiten für beeinträchtigte Jugendliche.

Der Verein „active – Freizeitbegleitung für Menschen mit Beeinträchtigung“ sieht seine Aufgabe darin, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit geistigen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen eine Reihe von Unternehmungen zu ermöglichen. Die Liste der attraktiven Angebote ist lang. Bis zu 15 Teilnehmer können an Tagesausflügen, Erlebnis-Wochenenden und sogar einwöchigen Urlaubswochen teilnehmen. Besucht werden beispielsweise die Therme im bayrischen Bad Füssing, Fußballspiele des FC Red Bull Salzburg, der Europapark Rust – der größte Freizeitpark im deutschsprachigen Raum – oder der italienische Urlaubsort Jesolo. Auch für Sport- und Kulturgebeisterte gibt es eine Reihe von Freizeitangeboten. Wintertage in Faistenau oder der Besuch von Konzerten stehen dann auf dem Plan. „Zum einen geht es darum, den Teilnehmern so viel Freude wie möglich zu bereiten, zum Zweiten werden durch unsere Ausflüge auch die Eltern entlastet“, erklärt Karin Pötzelsberger, Obfrau von „active“.

**HÖHERER SELBSTWERT.** Gegründet hat sie den Verein im März 2012 gemeinsam mit Obfrau-Stellvertreter Markus Zuckerstätter. Finanziert werden die Unternehmungen zu 50 Prozent durch Teilnahmebeträge sowie zu 50 Prozent durch Sponsoringeinnahmen. So erfährt der Verein Hilfe durch das Magistrat der Stadt Salzburg. Finanziell unterstützt wird der Verein „active“ ebenso von der ERSTE Stiftung, Siemens Salzburg, der Salzburger Sparkasse sowie der Firma Raps.

Neben der Freude, welche die Teilnehmer zwischen 14 und 30 Jahren erfahren, wirken sich bestimmte Aktivitäten auch positiv auf deren Selbstvertrauen aus. „Wenn wir Dinge mit der Hand fertigen und die Jugendlichen zu Hause präsentieren können, was sie geschaffen haben, steigert dies ihr Selbstwertgefühl“, erklärt Markus Zuckerstätter. Zudem verfolgt der Verein die Ziele, dass die beeinträchtigten Jugendlichen neue Kontakte, Freundschaften und Beziehungen eingehen können, dass neue Begegnungsfelder außerhalb der Familie geschaffen werden und die Jugendlichen zu mehr Eigeninitiative animiert werden. „Wir sind der Meinung, dass Integration in

der Freizeit einen elementaren Beitrag für das gesamte Leben von Menschen mit Beeinträchtigung, besonders im Hinblick auf Selbstbestimmung und Selbstverantwortung bis hin zur Selbstständigkeit, leistet“, so Karin Pötzelsberger. Ein Benefizkonzert für den Verein findet übrigens am 21. Mai, um 19.30 Uhr, im Mozarteum Salzburg statt. Zu sehen und zu hören sein werden dabei The Bucknell University Rooke Chapel Choir aus den USA und die Mitglieder des Domorchesters Salzburg. Karten zu 15 Euro können bestellt werden unter: +43 (0)662 44 06 44. **Christian Granbacher**

## SPENDEN

Unterstützen können Sie den Verein unter dem Empfänger-Kontowortlaut „active – Freizeitbegleitung für Menschen mit Beeinträchtigung“ über folgende Bankverbindung:  
**Salzburger Sparkasse Bank AG**  
**Konto-Nr.: 41004235**  
**BLZ: 20404**  
**BIC: SBGSAT2SXXX**  
**IBAN: AT89 2040 4000 4100 4235**